

Vorwort	5	8.3	Organisatorische Neuerungen	30
Einleitung	6	8.3.1	Fusionsabkommen und -vertrag	30
Abkürzungsverzeichnis	12	8.3.2	Europäischer Rat	30
ERSTES KAPITEL:		8.3.3	Europäische Politische Zusammenarbeit.....	30
Die Europäische Union im Überblick		8.4	- Reformen in den europäischen Gemeinschaften	30
1. Die EU als Staatenverbund	18	9.	Die Einheitliche Europäische Akte	31
2. Die Mitgliedstaaten der EU	18	10.	Die Haushaltsreform.....	31
3. Die Übertragung von Hoheitsrechten auf die EU	18	11.	Das Binnenmarktkonzept	31
4. Die wesentlichen Ziele und Grundsätze der EU	19	12.	Der Vertrag von Maastricht.....	31
5. Die EU und EURATOM	20	12.1	Aufschwung durch die EEA und die politische	
6. Die Abgrenzung zu anderen europäischen			Wende	31
Institutionen.....	21	12.2	Ziele des Vertrags von Maastricht.....	31
6.1 Europarat	21	12.3	Vermehrung der Gemeinschaftskompetenzen.....	31
6.2 Weitere europäische Organisationen	22	12.4	„Drei-Säulen-Modell“ statt einheitlicher Union.....	32
6.3 Vernetzung der EU mit anderen Institutionen.....	23	12.5	Akzeptanzkrise in der Bevölkerung	32
7. Die EU im Internet	23	13.	Der Vertrag von Amsterdam	32
Kontrollfragen	23	14.	Der Vertrag von Nizza.....	33
ZWEITES KAPITEL:		14.1	Regierungskonferenz, Vertragsabschluss und	
Die Bundesrepublik Deutschland und			Ratifizierung.....	33
die Europäische Union		14.2	„Post-Nizza-Prozess“	33
1. Der Föderalismus und die EU.....	24	15.	Der Europäische Konvent über die Zukunft	
2. Der innerstaatliche Willensbildungsprozess			Europas	34
in der Bundesrepublik Deutschland.....	24	15.1	Zusammensetzung und Konstituierung	34
2.1 Allgemeines	24	15.2	Arbeitsauftrag an den Konvent.....	34
2.2 Verhältnis Bundesregierung – Legislative	25	15.3	Vorschläge des Konvents	34
2.3 Verhältnis Bund – Länder	25	16.	Der gescheiterte Vertrag über eine Verfassung	
2.4 Bedeutung der kommunalen Ebene	25		für Europa	34
3. Die Vertreter der Länder und der Kommunen		16.1	Weg zum Vertragsabschluss	34
bei der EU.....	26	16.2	Überblick über den wesentlichen Inhalt der	
Kontrollfragen	26		gescheiterten EU-Verfassung (VE)	35
DRITTES KAPITEL:		16.3	Gescheiterte Ratifizierung.....	35
Die Geschichte der Europäischen Union		17.	Der Vertrag von Lissabon.....	36
1. Die Ursachen für den europäischen Zusammen-		17.1	Regierungskonferenz, Vertragsabschluss und	
schluss	27		Ratifizierung.....	36
1.1 Allgemeines	27	17.2	Überblick über den Vertrag von Lissabon.....	36
1.2 Europa im Spannungsfeld von Ost und West	27	18.	Die künftigen Erweiterungen der EU.....	37
1.3 Erste Zusammenschlüsse in Europa.....	27	18.1	Allgemeines	37
1.4 Motive für die Gründung der ersten EG	27	18.2	Kandidatenländer	37
2. Der Schuman-Plan	27	18.3	Potenzielles Bewerberland Kosovo.....	38
3. Die gescheiterten Zusammenschlüsse in Europa	28	18.4	Beitrittskriterien	38
4. Die Gründung von EWG und EURATOM	28	18.5	Unterstützung durch die EU	38
5. Die Europäische Freihandelszone (EFTA) und		19.	Austritt aus der EU	39
der Europäische Wirtschaftsraum (EWR).....	28	Kontrollfragen		40
6. Die Erweiterungen der ursprünglichen		VIERTES KAPITEL:		
Gemeinschaften.....	29	Die Ziele und Grundsätze der EU		
7. Die territorialen Veränderungen	29	1.	Ziele der EU	41
8. Die Erfolge, Krisen und Reformen in den		1.1	Allgemeines	41
Europäischen Gemeinschaften.....	29	1.2	EU als Wertegemeinschaft.....	41
8.1 Vollendung der Zollunion.....	29	1.3	Zielsetzungen im Einzelnen	43
8.2 Wirtschaftprotektionismus und Luxemburger		1.3.1	Katalog des Art. 3 EUV	43
Kompromiss.....	30	1.3.2	Weitere Zielsetzungen.....	43
		1.3.2.1	Diskriminierungsverbot.....	43
		1.3.2.2	Unionsbürgerschaft	45
		1.4	Zuständigkeiten der EU.....	46
		1.4.1	Allgemeines	46

1.4.2	Ausschließliche Zuständigkeiten	47	5.	Der Hohe Vertreter der EU für Außen- und Sicherheitspolitik	61
1.4.3	Geteilte Zuständigkeiten	47	5.1	Allgemeines	61
1.4.4	Koordinierungs-, Unterstützungs- und Ergänzungsmaßnahmen	47	5.2	Berufung und Organisation	61
1.4.5	Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	47	5.3	Aufgaben des Hohen Vertreters	62
1.4.6	Kompetenzergänzungsklausel	48	6.	Die Europäische Kommission	62
2.	Die Grundsätze der EU	48	6.1	Allgemeines	62
2.1	Allgemeines	48	6.2	Zusammensetzung und Vorsitz der Kommission	62
2.2	Wahrung der Mitgliedstaatlichen Interessen	48	6.3	Aufgaben der Kommission	64
2.3	Vertiefung der Integration	49	6.3.1	Überblick	64
2.4	Demokratische Grundsätze	49	6.3.2	Rechtsetzung	64
2.4.1	Allgemeines	49	6.3.3	Vollzugsaufgaben	64
2.4.2	Demokratische Grundsätze nach Art. 10 EUV	49	6.3.4	Kontrollaufgaben	64
2.4.3	Bürgerbeteiligung nach Art. 11 EUV	49	6.3.4.1	Vertragsverletzungsverfahren	64
2.4.4	Beteiligung der nationalen Parlamente	50	6.3.4.2	Nichtigkeits- und Untätigkeitsklage	65
	<i>Kontrollfragen</i>	50	6.3.4.3	Genehmigung nationaler Abweichungen von Regeln des EU-Rechts	65
	FÜNFTES KAPITEL:		6.3.5	Außenvertretung der EU	65
	Die Organe und Institutionen der Europäischen Union	51	6.3.6	Kommission als Ideengeber und Moderator	65
1.	Allgemeines	51	6.4	Arbeitsweise und Organisation der Kommission	65
2.	Das Europäische Parlament	52	6.5	Kommission und Lobbyismus	67
2.1	Allgemeines	52	7.	Der Gerichtshof der EU	67
2.2	Zusammensetzung und Wahl des Europäischen Parlaments	53	7.1	Allgemeines	67
2.2.1	Zusammensetzung des Europäischen Parlaments	53	7.2	Organisation, Verfahrensregeln und Zuständigkeiten des EuGH	68
2.2.2	Wahl des Europäischen Parlaments	53	7.2.1	Organisation	68
2.3	Organisation des Europäischen Parlaments	54	7.2.2	Verfahrensregeln	69
2.4	Abgeordnetenstatut	55	7.2.3	Zuständigkeiten des EuGH	69
2.5	Exkurs: Politische Parteien auf europäischer Ebene	55	7.3	Organisation, Verfahrensregeln und Zuständigkeiten des EuG	69
2.6	Aufgaben des Europäischen Parlaments	56	7.3.1	Organisation	69
2.6.1	Gesetzgebungsverfahren	56	7.3.2	Verfahrensregeln	69
2.6.2	Wahl- und Kontrollfunktion	56	7.3.3	Zuständigkeiten des EuG	69
2.6.3	Haushaltsfunktion	57	7.4	Beigeordnete Fachgerichte	70
2.6.4	Weitere Aufgaben	57	8.	Die Europäische Zentralbank	70
3.	Der Europäische Rat	57	9.	Der Rechnungshof	71
3.1	Allgemeines	57	9.1	Allgemeines	71
3.2	Zusammensetzung und Organisation	57	9.2	Zusammensetzung des EuRH	71
3.3	Aufgaben des Europäischen Rates	58	9.3	Aufgaben und Arbeitsweise des EuRH	71
4.	Der Rat der EU	58	10.	Die Nebenorgane und sonstige Institutionen der EU	72
4.1	Allgemeines	58	10.1	Wirtschafts- und Sozialausschuss	72
4.2	Zusammensetzung des Rates	58	10.2	Ausschuss der Regionen	72
4.3	Aufgaben des Rates	59	10.3	Europäischer Bürgerbeauftragter	72
4.3.1	Allgemeines	59	10.4	Europäischer Datenschutzbeauftragter	73
4.3.2	Gesetzgebungsaufgaben des Rates	59	10.5	Europäische Investitionsbank	73
4.3.3	Festlegung der EU-Politik und Koordinierungsaufgaben	59		<i>Kontrollfragen</i>	74
4.3.4	Haushaltsbefugnisse des Rates	59		SECHSTES KAPITEL:	
4.3.5	Weitere Aufgaben des Rates	59		Die Rechtsordnung der Europäischen Union	75
4.4	Organisation und Arbeitsweise des Rates	59	1.	Die Rechtsquellen des EU-Rechts	75
4.4.1	Vorsitz im Rat	59	1.1	Allgemeines	75
4.4.2	Ausschuss der Ständigen Vertreter und Generalsekretariat	60	1.2	Primäres Unionsrecht	75
4.4.3	Beschlussfassung im Rat	60	1.2.1	Unionsverträge, Protokolle und Anhänge	75
4.4.4	Geschäftsordnung und Öffentlichkeit	61	1.2.2	Allgemeine Rechtsgrundsätze des EU-Rechts	76
			1.2.3	Änderung des Primärrechts	76

1.2.4	Dem Primärrecht angenähertes Recht.....	77	2.2	Haftung für Gesetzgebungsakte und für Verwaltungshandeln.....	97
1.3	Sekundäres Unionsrecht	77	2.3	Haftung für judikatives Unrecht.....	97
1.3.1	Überblick	77	3.	Das EU-Recht und das Grundgesetz	97
1.3.2	Verordnungen	78	3.1	Verfassungsrechtliche Integrationsermächtigung und ihre Schranken.....	97
1.3.3	Richtlinien	78	3.2	Verfassungsgerichtliche Kontrolle	98
1.3.4	Beschlüsse	80	4.	Das BVerfG und der EuGH.....	98
1.3.5	Empfehlungen und Stellungnahmen	80		<i>Kontrollfragen</i>	99
2.	Das Rechtsetzungsverfahren in der EU	80		NEUNTES KAPITEL:	
2.1	Allgemeines	80		Die Durchführung des EU-Rechts	100
2.2	Zuständigkeiten der EU	81	1.	Allgemeines	100
2.3	Initiativrecht für Gesetzgebungsakte	81	2.	Der direkte Vollzug durch die EU-Organen	100
2.4	Ordentliches Gesetzgebungsverfahren.....	81	2.1	Allgemeines	100
2.4.1	Allgemeines	81	2.2	Komitologie-Verfahren	101
2.4.2	Verfahrensablauf im Ordentlichen Gesetzgebungsverfahren.....	82	2.3	Agenturen der EU	101
2.4.3	Trilog-Verfahren.....	83	3.	Der indirekte Vollzug durch die Mitgliedstaaten.....	104
2.5	Besonderes Gesetzgebungsverfahren.....	84	3.1	Unmittelbarer mitgliedstaatlicher Vollzug	104
2.6	Unterzeichnung, Veröffentlichung und Inkrafttreten	84	3.2	Mittelbarer mitgliedstaatlicher Vollzug	105
	<i>Kontrollfragen</i>	85	4.	Der Europäische Verwaltungsverbund	105
	SIEBTES KAPITEL:		5.	Die Vollstreckung des Unionsrechts	105
	Das System des Rechtsschutzes in der EU	86		<i>Kontrollfragen</i>	106
1.	Allgemeines.....	86		ZEHNTES KAPITEL:	
2.	Das Vertragsverletzungsverfahren.....	86		Die Finanzordnung der Europäischen Union	107
2.1	Klage der Kommission	86	1.	Allgemeines	107
2.2	Klage eines Mitgliedstaats	87	2.	Der Haushaltsplan.....	108
2.3	Folgen der Vertragsverletzung.....	87	2.1	Grundsätzliches	108
3.	Die Nichtigkeitsklage.....	88	2.2	Haushaltsgrundsätze.....	108
3.1	Allgemeines	88	2.3	Haushaltsverfahren.....	109
3.2	Organstreitigkeit	89	2.4	Ausführung des Haushaltsplans	109
3.3	Individualnichtigkeitsklage.....	89	2.5	Haushaltskontrolle.....	109
3.3.1	An Kläger gerichtete Handlungen.....	89	2.5.1	Interne Kontrolle	109
3.3.2	Andere Handlungen	90	2.5.2	Externe Kontrolle	109
3.3.3	Rechtsakte mit VO-Charakter.....	90	2.5.2.1	Kontrolle durch den Europ. Rechnungshof.....	109
4.	Die Untätigkeitsklage.....	91	2.5.2.2	Kontrolle durch Rat und Parlament.....	109
5.	Das Vorabentscheidungsverfahren	91	3.	Die Haushaltseinnahmen	110
5.1	Allgemeines	91	3.1	Allgemeines	110
5.2	Vorlageberechtigung und Vorlagepflicht.....	92	3.2	Traditionelle Eigenmittel.....	110
5.3	„Verwerfungsmonopol“ des EuGH	93	3.2.1	Allgemeines	110
5.4	Einstweiliger Rechtsschutz	93	3.2.2	Zölle und Zuckerabgaben.....	110
5.4.1	Das System des Einstweiligen Rechtsschutzes	93	3.3	Mehrwertsteuer (MwSt)-Eigenmittel	110
5.4.2	EU-Eilverfahren durch nationale Gerichte.....	93	3.4	Bruttonationaleinkommen (BNE)-Eigenmittel.....	111
6.	Die Schadensersatzklage.....	94	3.5	Sonstige Einnahmen	111
6.1	Allgemeines	94	3.6	Kunststoff-Eigenmittel	111
6.2	Fehlerhafte Rechtssetzungsakte.....	94	3.7	Exkurs: Nettozahler Deutschland	111
6.3	Verstöße gegen die EMRK	95	4.	Die Haushaltsausgaben.....	111
7.	Das Maß richterlicher Ermessenskontrolle	95	4.1	Allgemeines	111
	<i>Kontrollfragen</i>	95	4.2	Mehrjähriger Finanzrahmen 2021 bis 2027	112
	ACHTES KAPITEL:		4.3	Wiederaufbaufonds NextGenerationEU.....	113
	Das EU-Recht und das nationale Recht	96		<i>Kontrollfragen</i>	115
1.	Der Vorrang des EU-Rechts	96			
2.	Die Haftung der Mitgliedstaaten für die Verletzung von EU-Recht.....	96			
2.1	Staatshaftung für die Nichtumsetzung von Richtlinien	96			

ELFTES KAPITEL:	
Der Binnenmarkt	116
1. Allgemeines	116
2. Der freie Warenverkehr	117
2.1 Allgemeines	117
2.2 Verbot von mengenmäßigen Beschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung	118
2.3 Handelsmonopole	119
2.4 Kollision von Warenverkehrsfreiheit und Grundrechten	119
3. Die Freiheiten des Personenverkehrs	119
3.1 Allgemeines	119
3.2 Freizügigkeit der Arbeitnehmer	120
3.2.1 Begünstigter Personenkreis	120
3.2.2 Inhalt des Freizügigkeitsrechts	120
3.2.3 Schranken und Ausnahmen	121
3.2.4 Anerkennung von Diplomen und Zeugnissen	122
3.3 Die Niederlassungsfreiheit	122
3.3.1 Allgemeines	122
3.3.2 Inhalt	123
3.3.3 Schranken und Ausnahmen	124
3.3.4 Anerkennung von Diplomen und Zeugnissen sowie Koordinierung der nationalen Rechtsvorschriften	124
4. Die Dienstleistungsfreiheit	124
4.1 Allgemeines	124
4.2 Anwendungsbereich	125
4.3 Schranken und Ausnahmen	125
4.4 Entsende-RL 96/71/EG	127
4.5 Dienstleistungs-RL 2006/123/EG	128
5. Die Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs	129
5.1 Allgemeines	129
5.2 Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum	129
5.3 Schranken und Ausnahmen	130
Kontrollfragen	130
ZWÖLFTES KAPITEL:	
Die Wirtschafts- und Währungspolitik	131
1. Allgemeines	131
2. Die Wirtschaftspolitik	132
2.1 Koordinierung der Wirtschaftspolitik	132
2.2 Stabilitäts- und Wachstumspakt	133
2.3 Europäischer Fiskalpakt	135
2.4 Europäischer Finanzstabilisierungsmechanismus und Europäische Finanzstabilisierungsfazilität	136
2.5 Europäischer Stabilitätsmechanismus	137
2.6 Staatsschuldenkrise Griechenlands	137
3. Die Währungspolitik	138
3.1 Allgemeines	138
3.2 Schritte zur Währungsunion	138
3.2.1 Europäisches Währungssystem	138
3.2.2 Erste Stufe der Währungsunion	139
3.2.3 Zweite Stufe der Währungsunion	140
3.2.4 Dritte Stufe der Währungsunion	140
3.2.5 Durchführung der Währungsumstellung	141
3.2.6 Neuerungen durch den Lissabon-Vertrag	141
3.2.7 Erweiterung des Euro-Raums	141
3.2.8 Der Euro-Rettungsschirm und „Austritt“ aus dem Euro	143
3.3 Institutionelles System der Währungsunion	144
Kontrollfragen	147
DREIZEHNTES KAPITEL:	
Die weiteren internen Politiken der Europäischen Union	148
1. Die Landwirtschafts- und Fischereipolitik	148
1.1 Allgemeines	148
1.2 Organisation der Agrarmärkte	149
1.3 Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik	150
1.4 Agrarreformen	151
2. Die Wettbewerbspolitik	152
2.1 Allgemeines	152
2.1.1 Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes	153
2.1.2 Liberalisierung der Märkte für Strom und Gas	153
2.2 Vorschriften für Unternehmen	156
2.2.1 Kartellverbot des Art. 101 AEUV	156
2.2.2 Missbrauchsverbot des Art. 102 AEUV	158
2.2.3 Fusionskontrolle	161
2.2.4 Öffentliche Unternehmen	161
2.3 Staatliche Beihilfen	162
2.3.1 Allgemeines	162
2.3.2 Verbotene Beihilfen	162
2.3.3 Legal- oder Bereichsausnahmen	165
2.3.4 Vereinbare Beihilfen nach Art. 107 Abs. 3 AEUV	165
2.3.5 Verfahren nach Art. 108 AEUV	167
3. Die Regionalpolitik	168
3.1 Allgemeines	168
3.2 VO (EU) 2021/1060 des Europäischen Parlaments und des Rates	169
3.3 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	169
3.4 Europäischer Sozialfonds (ESF)	170
3.5 Kohäsionsfonds	170
3.6 Europäische territoriale Zusammenarbeit (ETZ)	170
4. Die Sozial- und Beschäftigungspolitik	171
4.1 Allgemeines	171
4.2 Regelungen für eine gemeinsame Sozialpolitik	173
4.3 Beschäftigungspolitik	175
5. Die Bildungs-, Kultur- und Medienpolitik	175
5.1 Allgemeines	175
5.2 Bildungspolitik	176
5.3 Kulturpolitik	176
5.4 Informationstechnologie und Datenschutz, Audiovisueller Bereich und Medien	177
6. Die Umweltpolitik	179
6.1 Allgemeines	179
6.2 Regelungen nach dem AEUV	181
6.3 Sekundärrecht und weitere Maßnahmen der EU	181
6.3.1 Allgemeines	181
6.3.2 Klimaschutz	181

6.3.3	Natur und biologische Vielfalt.....	185	VIERZEHNTE KAPITEL:		
6.3.4	Gesundheit und Lebensqualität.....	186	Das auswärtige Handeln sowie die		
6.3.5	Natürliche Ressourcen und Abfälle	189	Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU	219	
6.3.6	Allgemeine Bestimmungen.....	190	1.	Allgemeines	219
7.	Die Steuerpolitik	193	2.	Die Grundsätze und Ziele europäischer Außenpolitik	219
7.1	Allgemeines	193	3.	Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik.....	220
7.2	Regelungen nach dem AEUV	193	3.1	Allgemeines	220
7.3	Sekundärrecht und weitere Maßnahmen der EU....	196	3.2	Gewährleistung der Sicherheit sowie Konflikt-verhütung	220
7.3.1	Indirekte Steuern.....	196	3.3	Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik.....	222
7.3.2	Direkte Steuern	198	3.3.1	Allgemeines	222
7.3.3	Zusammenarbeit der Finanzverwaltungen	201	3.3.2	Missionen der GSVP.....	222
8.	Der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts.....	201	3.3.3	Europäische Verteidigungsagentur.....	223
8.1	Allgemeines	201	4.	Die gemeinsame Handelspolitik.....	223
8.2	Allgemeine Bestimmungen.....	202	4.1	Allgemeines	223
8.3	Politik im Bereich Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	203	4.2	Die gemeinsame Handelspolitik im Einzelnen.....	224
8.3.1	Grenzschutzpolitik der EU.....	203	4.3	Welthandel und Globalisierung.....	224
8.3.2	Asylpolitik der EU	204	5.	Die Zusammenarbeit mit Drittländern und die humanitäre Hilfe	225
8.3.3	Einwanderungspolitik der EU	206	5.1	Entwicklungszusammenarbeit.....	225
8.4	Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	208	5.2	Humanitäre Hilfe.....	226
8.4.1	Allgemeines	208	6.	Internationale Übereinkünfte und restriktive Maßnahmen	227
8.4.2	Sekundärrecht im Bereich der justiziellen Zusammenarbeit in Zivilsachen	208	6.1	Internationale Übereinkünfte.....	227
8.4.3	Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten.....	210	6.2	Restriktive Maßnahmen	227
8.4.4	Kollisionsrecht.....	210		<i>Kontrollfragen</i>	228
8.4.5	Prozesskostenhilfe und Opferentschädigung	211		Antworten zu den Kontrollfragen	229
8.5	Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	212		Übersicht über wichtige Leiturteile des Europäischen Gerichtshofs	241
8.5.1	Allgemeines	212		Stichwortverzeichnis/Namensregister	244
8.5.2	Sekundärrecht im Rahmen der gegenseitigen Anerkennung in Strafsachen	213			
8.5.3	Organisatorische Regelungen	214			
8.6	Polizeiliche Zusammenarbeit.....	215			
8.6.1	Allgemeines	215			
8.6.2	Europol und Europäische Polizeiakademie.....	216			
8.6.3	Weitere Rechtsakte der polizeilichen Zusammenarbeit	217			
	<i>Kontrollfragen</i>	218			